

3. Kreisklasse Jungen 19 (Herbstserie) Gruppe 1

SV Steinhorst II : SSV Radenbeck-Zasenbeck III
Dienstag, 21.11.2023, 18:00 Uhr

Glasemann tütet den Sieg für den SV Steinhorst II ein

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg des SV Steinhorst II im Spiel der 3. Kreisklasse Jungen 19 (Herbstserie) Gruppe 1 gegen den SSV Radenbeck-Zasenbeck III umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Dienstagabend mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 27:11 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Glasemann und Beck, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Der Verlauf im Einzelnen: Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Glasemann / Tegtbüring gegen Behn / Wiesensee-Bammel. Beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Jonah Kranz zeigte Levin Glasemann seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Beim Erfolg von Pauline Beck gegen Marten Behn konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Die Anzeigetafel zeigte nach drei Spielen also ein 3:0. Das Einzel zwischen Johannes Tegtbüring und Jonah Kranz endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Tegtbüring zu Ende ging. Recht kurzen Prozess machte dann Pauline Beck beim 11:7, 11:9, 11:3 mit Julius Wiesensee-Bammel. Levin Glasemann hatte im Spiel gegen Marten Behn am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Recht deutlich nach Sätzen war die folgende 0:3-Pleite von Johannes Tegtbüring gegen Julius Wiesensee-Bammel. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Pauline Beck nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die Begegnung für Johannes Tegtbüring gegen Marten Behn nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Johannes Tegtbüring letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Der Stand vor dem letzten Spiel des Tages hieß damit 8:1. Zwar brachte Julius Wiesensee-Bammel Levin Glasemann phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Levin Glasemann mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher ausgeglichen erwartete Partie. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Wiesensee-Bammel nun 5 Siege bei 5 Niederlagen aus. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des SV Steinhorst II die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 4:6 bei 2 Saison-Siegen, 3 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des SSV Radenbeck-Zasenbeck III geht es stattdessen am 29.11.2023 gegen den VfL Knesebeck nochmal um Punkte.

Statistik:

SV Steinhorst II

Doppel: Glasemann / Tegtbüring 1:0

Einzel: L. Glasemann 3:0, P. Beck 3:0, J. Tegtbüring 2:1

SSV Radenbeck-Zasenbeck III

Doppel: Behn / Wiesensee-Bammel 0:1

Einzel: M. Behn 0:3, J. Kranz 0:3, J. Wiesensee-Bammel 1:2

